



### Besser mit Betriebsrat

Auch bei uns, der Rothenseer Rotorblattfertigung GmbH in Magdeburg, wird im Frühjahr 2014 der neue Betriebsrat gewählt.

Und – unser Betriebsrat wächst! Aufgrund neuer Bestimmungen zählen die Leiharbeiter nämlich bei der Größe des Betriebsrats mit. Heißt: Statt neun werden nun elf Mitglieder im Betriebsrat sitzen.

Bist Du auch für Sicherheit, Teilhabe am Erfolg, Anerkennung und mehr Chancen? Findest Du es wichtig, dass die IG Metall als starker Partner unseren Betriebsrat unterstützt? Dann passt Du zu uns.

Wir suchen noch Kandidatinnen und Kandidaten für unsere Liste! Lust mitzumachen? Dann wende Dich an Jens-Uwe Peters (Kleinteile). (Mobil: 0152/095 295 59 E-Mail: jensuwe.peters@freenet.de)

### Was ist besser mit Betriebsrat? Eigentlich alles!

Betriebsräte reden mit bei Pausen und Überstunden, beim Arbeitsschutz und bei der Eingruppierung. Betriebsräte entscheiden mit bei Einstellungen, Entlassungen oder bei der Betriebsorganisation. Sie kümmern sich um Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter und suchen Regelungen für ihre Übernahme, ebenso bestimmen sie bei der Gestaltung der Arbeitszeit z.B. bei der Schichtplangestaltung mit. Und auch in alltäglichen Fragen und individuellen Problemen unterstützt der Betriebsrat.

Konflikte mit Vorgesetzten? Fragen zur Eingruppierung? Probleme mit Diskriminierung? Der Betriebsrat ist die beste Anlaufstelle.

### Mehr Betriebsräte bei Enercon durch die Unterstützung der IG Metall

Die IG Metall hat in allen neun WEA Service Gesellschaften die Wahlen erfolgreich begleitet. Inzwischen sind dort alle gewählten Betriebsräte tätig.

### Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Der Wahlvorstand hat das Wahlausschreiben noch nicht ausgehangen. Das Wahlverfahren zur Betriebsratswahl ist damit offiziell noch nicht eingeleitet und die gesetzlichen Fristen laufen noch nicht. Dennoch wollen wir jetzt schon für Deine Teilnahme oder sogar Kandidatur an der und zur Betriebsratswahl werben.

Wir haben noch Platz für Dich auf unserer Kandidatenliste. Hast Du Lust mitzumachen? Dann wende Dich an:

**Jens-Uwe Peters (Kleinteile)**  
Mobil: 0152/095 295 59  
jensuwe.peters@freenet.de



V.i.S.d.P.: IG Metall Vorstand, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main, E-Mail: wind@igmetall.de, www.windstaerke13.info



**Gerechtigkeit schaffen**  
**Für die Beschäftigung stark machen**

**Werde Kandidatin oder Kandidat und gestalte aktiv mit beim Betriebsrat!**



### Das Miteinander zählt

Auch im Job. Gute Zusammenarbeit, Motivation, Führung und Anerkennung gehören für uns zu einer modernen Arbeitswelt genauso dazu, wie ein respektvoller und wertschätzender Umgang mit- und untereinander. Wir – die Beschäftigten – sind das Fundament des Betriebs, wir leisten gute Arbeit. Und wir wollen, dass diese wertgeschätzt wird und allen Beschäftigten mit Respekt begegnet wird. Betriebliche und Beschäftigteninteressen sind eins. Deshalb wollen wir mitbestimmen und Arbeitnehmerrechte wahrnehmen.

### Wertschätzung

Geld ist das eine. Wichtig zum Leben, denn ohne Geld geht's nicht. Die Zufriedenheit mit dem Arbeitsplatz oder den Vorgesetzten ist aber genauso wichtig. Ein Indiz für Anerkennung ist Lob. Und die richtige Eingruppierung, die die Bezahlung regelt. Abhängig davon, was man tut und nicht, was man ist. Damit sich niemand »unter Wert« verkaufen muss. Für die Umsetzung sorgt der Betriebsrat.

### Sichere Arbeitsplätze und faire Arbeit

Für alle entscheidend, deshalb haben sie bei uns den höchsten Stellenwert. Wir setzen uns nicht nur für Stammbeschäftigte, sondern auch für unsere Kolleginnen und Kollegen in der Leiharbeit ein. Sie brauchen Perspektive und verbindliche und transparente Regelungen, wann sie von Enercon in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen werden. Gleiches Geld und gleiche Behandlung für gleiche Arbeit sind wichtig – damit die Ungerechtigkeit gegenüber unseren Kolleginnen und Kollegen in der Leiharbeit auch in unserem Betrieb beseitigt wird.

### Arbeitszeitregelungen

Arbeit ist wichtig – die Familie auch. Familienfreundliche Arbeitszeitmodelle, Teilzeitangebote, sowie weitere Möglichkeiten zur Kinderbetreuung gehören für uns dazu. Und weitere Möglichkeiten zum Ausgleich der Belastungen. Vor allem dann, wenn Mehrarbeit und Wochenendarbeit dazu kommen.

### Gesundheit geht vor

Gesunde Arbeitsplätze sind für alle wichtig. Deshalb brauchen wir konkrete Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz für alle. Gesundheitsgefährdungen müssen kontinuierlich beseitigt werden. Die Gesundheitsförderung soll mit weiteren Angeboten ergänzt werden.

### Druck auf die Beschäftigten reduzieren

Die oft sehr hohe Arbeitsbelastung, häufige Umorganisationen oder vereinzelt ungünstiges Führungsverhalten führen zu hohem Druck auf die Beschäftigten. Da hilft ein guter Betriebsrat, die Interessen der Beschäftigten zu vertreten und faire Arbeitsbedingungen zu schaffen. Genau dafür wird er gewählt.

